

*d a g d B*

1. Mei-ne en-gen Gren-zen, mei-ne

*F C F A7*

kur-ze Sicht, brin-ge ich vor dich.

*d E7 F G*

Wand-le sie in Wei-le.

*B C d*

Herr, er-bar-me dich.

2. Meine ganze Ohnmacht, / was mich beugt und lähmt, bringe ich vor dich. / Wandle sie in Stärke. Herr, erbarme dich.

3. Mein verlor'nes Zutraun, / meine Ängstlichkeit, bringe ich vor dich. / Wandle sie in Wärme. Herr, erbarme dich.

4. Meine tiefe Sehnsucht / nach Geborgenheit, bringe ich vor dich. / Wandle sie in Heimat. Herr, erbarme dich.

Text: Eugen Eckert Musik: Winfried Heurich, aus: „Aus Liebe zum Menschen“ SU 9980  
Rechte: Studio Union im Lahn-Verlag, Limburg

*C a F d G* 59

1. Kleines Senfkorn Hoffnung, mir umsonst geschenkt:

*C a d G*

werde ich dich pflanzen, daß du weiter wächst,

*E7 a F G C*

daß du wirst zum Bau-me, der uns Schatten wirft,

*E7 a F d G C*

Früchte trägt für al-le, al-le, die in Ängsten sind.

2. Kleiner Funke Hoffnung, mir umsonst geschenkt: werde ich dich nähren, daß du überspringst, daß du wirst zur Flamme, die uns leuchten kann. Feuer schlägt in allen, allen, die im Finstern sind.

3. Kleine Münze Hoffnung, mir umsonst geschenkt: werde ich dich teilen, daß du Zinsen trägst, daß du wirst zur Gabe, die uns leben läßt, Reichtum selbst für alle, alle, die in Armut sind.

4. Kleine Träne Hoffnung, mir umsonst geschenkt: werde ich dich weinen, daß dich jeder sieht, daß du wirst zur Trauer, die uns handeln macht, leiden läßt mit allen, allen, die in Nöten sind.

5. Kleines Sandkorn Hoffnung, mir umsonst geschenkt: werde ich dich streuen, daß du manchmal bremst, daß du wirst zum Grunde, der uns halten läßt. Neues wird mit allen, allen, die in Zwängen sind.

# Kanon zu 4 Stimmen

140

Ma-gni-fi-cat, Ma-gni-fi-cat, Ma-gni-fi-cat a-ni-ma me-a Do mi num. Ma-gni-fi-cat, Ma-gni-fi-cat, Ma-gni-fi-cat a-ni-ma me-a!